

# BRAVE NEW WORK

NEWSLETTER NR.004

**Hurra, Gleichstellung durchgespielt!**

**Ach nee, doch nicht.**

Kürzlich suchte ein Bekannter bei mir Trost. Er hatte eine Führungsrolle nicht bekommen, weil sich in letzter Minute eine weibliche Kandidatin gefunden hatte. Obwohl er die Bemühungen für mehr Diversität richtig findet, fühlte sich die Begründung für ihn seltsam an.



Ich verstehe seinen Unmut. Ich weiß aber auch: Für die Kandidatin ist die Situation nicht unbedingt viel toller. Oft kommt dieser Beweggrund – direkt oder zwischen den Zeilen – irgendwann bei der Betroffenen selbst an. Sehr wahrscheinlich wird sie in ihrer neuen Position mehr Rollen als ihre Fachliche erfüllen müssen. Zum Beispiel als Aushängeschild oder als Kompass für Stimmungen im Team. Mein Bekannter hat nur eine Ahnung von dem bekommen, was für marginalisierte Menschen Normalität ist.

**Laut einer neuen Ipsos-Studie finden 60% der deutschen Männer und 38% der Frauen, dass genug für die Gleichstellung in Deutschland getan wurde. Fast jeder zweite Mann stimmt sogar dem Satz zu, dass die Gleichstellung von Frauen so weit gefördert sei, dass wir nun Männer diskriminieren.**

Diese Denkweise halte ich für gefährlich. Denn hier steht die gefühlte Wahrheit im harten Kontrast zur Realität. Wir alle wünschen uns den Tag herbei, an dem die Waage im Gleichgewicht, alles für alle fair und gerecht, ist. Bis dahin aber müssen wir zusammen Wachstumsschmerzen aushalten. Und dran bleiben!

**Nun sag, Leser, wie hast du's mit der Gleichberechtigung?**



## NEWSFLASH

### # Die Bindung schwindet

Fast jede:r fünfte Deutsche hat innerlich gekündigt und fühlt sich dem Arbeitgeber nicht verbunden. Das ist der höchste Wert seit 10 Jahren. Nur 22% sind uneingeschränkt zufrieden mit ihrer Führungskraft. ([FAZ](#))

---

### # Angriff der Klon-Bewerber

Gegen Gebühr versenden KI-Bots wie LazyApply und Massive hunderte Bewerbungen gleichzeitig an geeignete Stellen. Bisher versinken vor allem US-Unternehmen in der Flut. ([Business Insider](#), €)

---

### # LinkedIn sticht Lebenslauf

Checkst du auch lieber das LinkedIn-Profil als den CV? Du bist nicht allein. Eine ehemalige Amazon-Recruiterin behauptet, wir würden sogar 25 Mal mehr Zeit in den LinkedIn-Check investieren. Nachvollziehbar, denn insbesondere die letzten Aktivitäten und Likes machen die Person besser greifbar. ([t3n](#))

---

### # Petze, Petze ging in Laden

Welche Vorfälle petzen deutsche Beschäftigte am häufigsten? Seniorige Positionen melden bevorzugt Zuspätkommen oder zu frühes Gehen. Juniors stören sich mehr an zu vielen Privatgesprächen. Das Management hingegen meldet häufiger Beschwerden über... das Management. ([Personalwirtschaft](#))

---

## # Mehr Mensch als Maschine

Unternehmen suchen 46% häufiger Menschen mit KI-Expertise als noch vor 5 Jahren, so Stepstone. Den noch größeren Anstieg mit satten 190% erleben Skills wie Kreativität und Kommunikationsfähigkeit. ([Springer Professional](#))

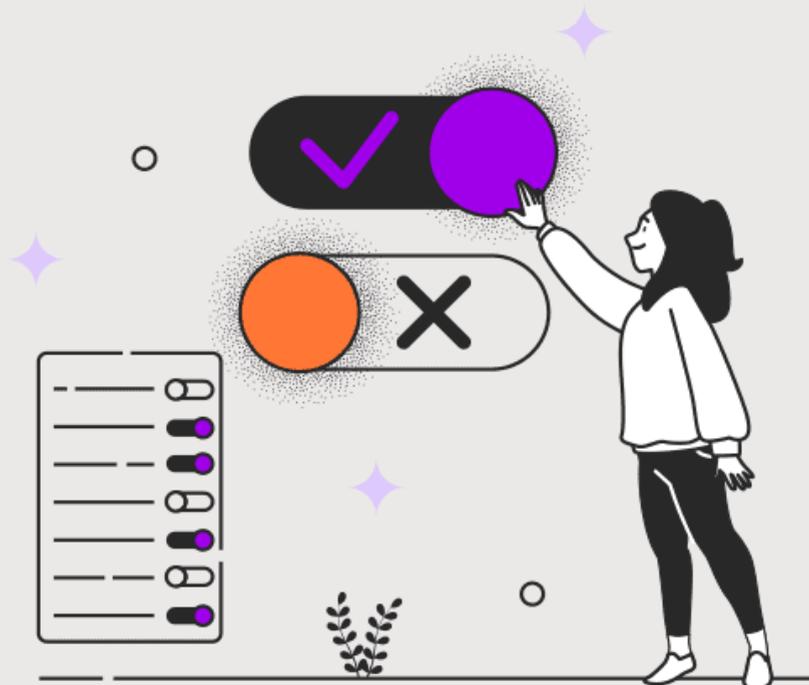
## # 7 ist die magische Grenze

Es gibt keine Studien, die empirisch belegen, wie viele Menschen eine Führungskraft managen kann. Ein Experte verkündet gegenüber impulse: Sieben ist das Maximum. Alles andere sei langfristig zum Scheitern verurteilt. ([impulse](#))

---

---

# VIBE CHECK



## Sind wir als Firma verantwortlich für den Erhalt der Demokratie?

Benjamin Minack, einer der Köpfe hinter diesem Newsletter, findet schon. Der Ressourcenmangel-Chef ermutigt seine Angestellten, demokratische Parteien im Wahlkampf zu unterstützen – und verdoppelt ihnen jeden Urlaubstag, den sie dafür nehmen. ([Horizont](#), €).

## Macht KI unser Leben wirklich besser?

Zumindest bei der Digitalisierung ging das Heilsversprechen nicht auf: Die Menschen fühlen sich potenziell gestresster, die Burnout-Rate steigt. Vielleicht lautet die Frage vielmehr: Wie glücklich macht uns der Fokus auf das Wesentliche? „*Wer die Routinearbeiten in einem Callcenter an die KI übergibt,*

kann Mitarbeitende überlasten, die nur noch die harten Fälle betreuen“, steht in einem sehr lesenswerten Artikel des Human Resources Manager.



## Rarität: Katy Roewer ist Vorständin in 80% Teilzeit

Die OTTO-Bereichsvorständin Katy Roewer kehrt im März 2025 als Vorständin für Finanzen, Controlling und Personal in die Holding der OTTO Group zurück. An ihrer 80%-Teilzeit ändert sich dabei nichts. ([LinkedIn](#))

---

[Diese Ausgabe fand ich hilfreich](#)

[Diese Ausgabe war ganz okay.](#)

[Diese Ausgabe war für mich uninteressant](#)

---



**Brave New Work** wird von über 4.000 Abonnent:innen innerhalb und außerhalb der Personalbranche gelesen. Werde Teil einer Community von New Work-Enthusiast:innen und kreativen Vordenker:innen. Erfahre, was die Welt mit der Branche macht – und wie wir zusammen ein gesundes, inklusives und attraktives Arbeitsumfeld für alle gestalten können.

### Gefällt dir der Newsletter?

Leite ihn an Gleichgesinnte weiter!

### Gefällt er dir nicht?

Leite ihn an Feinde weiter

**HIER ABONNIEREN**



**Hi! Employer Strategies GmbH**  
Schlesische Straße 26; 10997 Berlin  
Ludwigstraße 4; 20357 Hamburg

Du erhältst diese E-Mail, weil du dich für den Newsletter angemeldet hast.  
Findest du nicht gut? Sag mir gern, warum das so ist. Ansonsten kannst du ihn [hier abbestellen](#).